

Informationen über Debitkarten nach dem Österreichischen und Polnischen Barrierefreiheitsgesetz ("Informationsblatt")

Raiffeisen Digital Bank AG („RDB“)

Dieses Dokument erklärt die wichtigsten Punkte des Vertrags und der Dienstleistungen im Zusammenhang mit Debitkarten. Es beschreibt wichtige Merkmale und Funktionen.

Wenn es gesetzlich erforderlich ist, verwenden wir spezifische Fachbegriffe und erklären diese.

Dieses Dokument dient nur zur Information. Die rechtlichen Einzelheiten sind im Vertrag enthalten, den Sie mit RDB abschließen.

1) Was ist eine Debitkarte?

Eine Debitkarte ist mit Ihrem Bankkonto verbunden. Sie können sie verwenden, um Geld an einem Geldautomaten (ATM) abzuheben.

Jede Karte hat einen persönlichen Code, genannt PIN (Persönliche Identifikationsnummer). Sie erhalten die PIN mit Ihrer Karte und müssen sie geheim halten. Zum Beispiel könnte eine PIN 7358 sein.

RDB bietet nur virtuelle Debitkarten an, die elektronische Versionen von Debitkarten sind und auf Geräten wie Smartphones gespeichert werden. Sie können diese über die RDB-App verwenden, um Geld abzuheben und Zahlungen zu tätigen.

2) Was können Sie mit einer Debitkarte tun?

- **Bargeldabhebungen:** Verwenden Sie Ihre virtuelle Debitkarte und PIN an Geldautomaten in Polen und im Ausland. Es gibt ein maximales Abhebungslimit. Sie müssen Geldautomaten mit dem NFC-Symbol für kontaktloses Bezahlen verwenden. NFC bedeutet Near Field Communication. Mit NFC müssen Sie Ihr Telefon oder Ihre Karte nur nahe am kontaktlosen Symbol halten, um eine Zahlung zu tätigen.
- **Bargeldlose Zahlungen:** Bezahlen Sie an der Kasse mit POS-Terminals (Point of Sale) unter Verwendung Ihrer virtuellen Debitkarte und PIN. Sie müssen die virtuelle Karte zu einer digitalen Brieftasche wie Google Wallet oder Apple Pay hinzufügen, um kontaktlos zu bezahlen.
- **Kleinbetragszahlungen:** Sie können kontaktlose Zahlungen bis zu 50 EUR tätigen, ohne eine PIN einzugeben. Aus Sicherheitsgründen sind aufeinanderfolgende kleine Zahlungen auf 125 EUR begrenzt, bevor eine PIN erforderlich ist.
- **Online-Zahlungen:** Sie können Ihre virtuelle Debitkarte für Online-Zahlungen bis zu Ihrem vereinbarten Limit verwenden. Anstelle einer PIN benötigen Sie Internet-Banking, um die Zahlung durchzuführen. Sie können mit RDB eine Vereinbarung über die Nutzung von Internet-Banking abschließen. RDB stellt Ihnen detaillierte Anweisungen zur Verfügung.

3) Gebühren

Es können Gebühren für die Führung eines Zahlungskontos anfallen. Diese sind in der Gebührenübersicht, die Teil Ihres Vertrags mit der RDB ist, festgelegt.

4) Sicherheitsmaßnahmen

Sie haben bestimmte Verpflichtungen, um die virtuelle Debitkarte sicher zu verwenden.

Um Ihre virtuelle Debitkarte sicher zu nutzen, halten Sie Ihre PIN und Anmeldedaten geheim. Teilen Sie diese mit niemandem. Überprüfen Sie regelmäßig Ihr Konto in der RDB-App.

5) Wie blockiert man seine Debitkarte und wann sollte man das tun?

Wenn der Zugriff auf Ihre virtuelle Debitkarte gestohlen, missbraucht, ohne Ihre Erlaubnis verwendet oder verloren wurde, blockieren Sie sie und benachrichtigen Sie die RDB umgehend.

Sie können Ihre virtuelle Debitkarte jederzeit über die Raiffeisen Digital Bank App oder telefonisch blockieren.

6) Kündigung Ihres Debitkartenvertrags

Sie können den Kartenvertrag jederzeit ohne Angabe von Gründen kündigen. Die Kündigung Ihres Bankkontos führt ebenfalls zur Kündigung des Kartenvertrags. Kündigen Sie online über die Raiffeisen Digital Bank App oder per E-Mail. RDB kann mit einer Frist von zwei Monaten kündigen.